

Antrag auf bezahlte Dienstbefreiung aus persönlichen Anlässen

Angaben zur Person		
Nachname	Vorname	Geburtsdatum
Name der Schule		
Antrag auf Freistellung		
Antragsgrund ☐ Niederkunft der Ehe- oder eingetragenen Lebenspartnerin, Geburt des leiblichen Kindes oder Inobhutnahme mit dem Ziel der Annahme als Kind (§ 1751 Absatz 4 des Bürgerlichen Gesetzbuches) für einen Arbeitstag ☐ Tod der Ehe- oder eingetragenen Lebenspartnerin, des Ehe- oder eingetragenen Lebenspartners, eines Kindes oder Elternteils für zwei Arbeitstage ☐ Umzug an einen anderen Ort aus dienstlichem Grund für einen Arbeitstag ☐ 25-, 40- und 50-jähriges Dienstjubiläum für einen Arbeitstag ☐ schwere Erkrankung einer Angehörigen oder eines Angehörigen, soweit diese oder dieser in demselben Haushalt lebt, für einen Arbeitstag im Kalenderjahr ☐ ärztlich bescheinigte Notwendigkeit zur Mitaufnahme bei stationärer Behandlung eines Kindes der Beamtin oder des Beamten, das noch nicht das zwölfte Lebensjahr vollendet hat oder eines behinderten und auf Hilfe angewiesenen Kindes, für die bescheinigte Dauer		
Dienstbefreiung am (Datum)	Dienstbefreiung vom (Datum)	bis (Datum)
Datum	Unterschrift der Lehrkraft	
Genehmigung		
Der Antrag wird ☐ genehmigt ☐ nicht genehmigt	Datum	Unterschrift der Schulleitung
Begründung bei Ablehnung		
Bescheid erstellt für verbeamtete Lehrkraft (Datum/Handzeichen)		
Postausgang an die Personalstelle des Staatlichen Schulamtes	Datum	Unterschrift Schulleitung
wird vom Staatlichen Schulamt ausgefüllt!		
Sachbearbeitung in der Personalstelle		
zu den Akten (Datum/Handzeichen)		

Antrag, beglaubigte Nachweise und Bescheid innerhalb einer Woche an die zuständige Personalsachbearbeitung.